

## Reiki - Historie

Die Heilmethode Reiki wurde von dem Japaner Mikao Usui (1865 - 1926) entwickelt. Schon vorher jedoch hatte das Heilen durch Handauflegen eine uralte Tradition.



Mikao Usui

Mikao Usui, der mit großem Wissensdurst versehen war, reiste sehr viel und war in verschiedenen Berufen tätig, u. a. als Sekretär eines Ministers (Shimpei Goto) und als Geschäftsmann. Der wirtschaftliche Erfolg blieb aus und Mikao Usui widmete sich wieder den spirituellen Lehren. Er wurde Mönch des Zen-Buddhismus.

Drei Jahre später, im März 1922, beschloss er sich zum Meditieren auf den heiligen Berg Kurama zu begeben und sich auf seinen Tod vorzubereiten. Dies hatte er zumindest so verstanden, da sein Zen-Meister auf seine Frage, wie er zur Erleuchtung gelangen könne antwortete: Durch den Tod gelange er zur Erleuchtung.

Nach 21 Tagen erlebte er eine spirituelle Eingebung, ein helles Licht, das ihn in seine Stirn traf. Er wurde ohnmächtig und erlangte „Anjin Ryumei“, die ersehnte Erleuchtung. Voller Frische und Kraft machte er sich auf, um seinem Zen-Meister zu berichten. Als er den Berg herab lief, stolperte er und riss sich einen Zehennagel ab. Intuitiv hielt er seine Hand auf die Wunde. Die Blutung stoppte sehr schnell und die Wunde verheilte.

Von da an zog er los, sich selbst und andere mit der göttlichen Lebensenergie zu behandeln und in anderen ebenfalls die Kraft, Reiki zu wecken. Er nannte das System "Shin Shin Kaizen Usui Reiki Ryoho" (Usui Reiki Heilmethode zur Genesung des Geistes und des Körpers) und gründete im April 1922 die "Usui Reiki Ryoho Gakkai" (Gesellschaft für das Heilen durch Usui-Reiki), die es noch heute in Japan gibt.

Usui Sensei starb am 9.3.1926 während eines Reiki Seminars an einem Schlaganfall/Hirnschlag. Er wurde auf dem Saihoji Friedhof in Tokio begraben. Ein Jahr später wurde der Gedenkstein an seinem Grab aufgestellt. Die Schriftzeichen für die Inschrift auf dem Gedenkstein stammen von seinem Nachfolger Juzaburo Ushida, der ein begnadeter Kalligraph war. Ushida Sensei übernahm die Leitung der Usui Reiki Ryoho Gakkai sofort nach dem Tode Usui Senseis.

Ein weiterer Schüler Usui Sensei's, der Marine Arzt Dr. Hayashi Sensei (1880 –1940), der mit 47 Jahren in 1925 sein jüngster Reiki Shihan (Reiki Lehrer) wurde, durfte mit der Erlaubnis Usui Senseis ein Jahr vor dessen Tod eine eigene Gesellschaft gründen, die Hayashi Reiki Kenkyukai.



Dr. Hayashi



Frau Takata

Reiki kam dann durch Hayashi Sensei, und dessen Schülerin, Frau Takata aus Hawaii, über die USA zu Beginn der 1980er Jahre durch Brigitte Müller nach Europa/Deutschland.

Ende der 1990-er Jahre wurde einiges u. a. vom damals noch in Japan lebenden Reiki-Lehrer Frank Arjava Petter wiederentdeckt; die Schriften von Usui Sensei und einem seiner Schüler Hayashi Sensei, Tagebuchauszüge der Hawaiianerin Hawayo Takata u. v. m.. Das besondere an den Entdeckungen war die Tatsache, dass doch noch Schüler der alten Japanischen Reiki-Lehrer lebten und das ursprüngliche und "nicht verwestlichte" Reiki heute noch weitergegeben und gelehrt wird.



Frank Arjava Petter

Bis in die späten 1990-er wusste also niemand, dass es entgegen der Aussage von Frau Takata, sehr wohl noch Reiki Praktizierende in Japan gab, die noch bei Dr. Hayashi gelernt haben und Reiki in seiner Einfachheit, Effektivität und Schönheit genauso praktizieren und weitergeben, wie sie es selbst gelernt haben.

Eine davon war Frau Yamaguchi, deren Sohn Tadao Yamaguchi nach ihrem Tod in 2003 nun diese Linie weiterführt. Um das eigentlich traditionelle Reiki von den unzähligen westlich geprägten und veränderten Reiki Systemen unterscheiden zu können, nannten die Yamaguchis Reiki in "Jikiden Reiki" um.

Einer seiner Schüler durfte ich sein (2004-2006). Für diese Erkenntnisse über den Lebensweg Reiki bin ich Tadao-sensei sehr dankbar.



Tadao Yamaguchi, Andreas Schmandt und Frank Arjava Petter

Somit können wir heute von **zwei Reiki- Hauptströmungen** sprechen.

Das **westlich geprägte Reiki**, welches irrtümlicherweise auch oft "traditionelles Reiki nach Usui" oder "Usui Reiki Ryoho" genannt wird und verändert wurde sowie das ursprüngliche unveränderte Reiki namens **Jikiden Reiki** („*direkt vom Lehrer an den Schüler weitergegebenes Reiki*“).

Heute wird das westlich geprägte Reiki System von Frau Takatas Enkelin, Frau Furumoto, durch die Organsaiton "Reiki Alliance" repräsentiert. Unzählige Splittergruppen des Reiki haben sich daraus seit den 1980-ern gebildet (Karuna Reiki, Rainbow Reiki, Zen Reiki, Gendai Reiki etc.).